



Wien, 03. April 2014

5 Sterne für gute Hotelluft

- **Hamburger Top-Hotel Scandic Hamburg EMPORIO baut auf TROX Lüftungs-, Kälte- und Brandschutz-Technik**
- **und zeigt damit, was wirklich zählt: Wohlbefinden, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Sicherheit**

In Hamburg entstand vor knapp einem Jahr ein Gebäudekomplex mit Vorbildfunktion über die Stadtgrenzen hinaus: In Fußnähe des Gänsemarktes eröffnete das Hotel Scandic Hamburg EMPORIO. Das Hotel setzt in seinem zukunftsweisenden Klima- und Energiekonzept auf TROX.

Am Hamburger Dammtorwall prägte das ehemalige Unilever Hochhaus über 40 Jahre lang das Stadtbild. 2001 wurde das sichtbare Wahrzeichen unter Denkmalschutz gestellt. 2012 erfuhr das Ensemble eine spektakuläre Wiederbelebung: Es entstanden Büros, Wohnungen und das Hotel. Zusammen bilden sie das EMPORIO.

Traumhafte Lage – traumhafte Luft

„Frische Luft und individuell steuerbares Klima im Hotelzimmer sind heutzutage eine Selbstverständlichkeit“, weiß **General Manager Folke Siever**. Genau deshalb wurde allergrößtes Augenmerk auf das Raumlüftungskonzept gelegt: *“Die Wichtigkeit guter Hotelluft spiegelt sich schließlich auch im Kriterienkatalog der deutschen Hotelklassifizierung.”*

“Abgesehen davon, sehen wir es als unsere Pflicht an, unserem Gast rund um die Uhr ein angenehmes Wohlfühlklima für alle Sinne zu bieten. Dazu zählt neben moderner Sicherheitstechnik natürlich leise Lüftung, die individuell zu steuern ist, um den Schlaf des Gastes nicht zu stören”, definiert Folke Siever.

Karl Palmstorfer, Vertriebsleiter Österreich fasst das Raumlüftungskonzept zusammen: *“Die zentralen Lüftungsgeräte für die Hotelzimmer stehen auf dem Dach und versorgen über Schächte die Zimmer und die Flure. Die Zuluft wird über ein Kanalnetz zu den vertikalen Zimmerschächten, die geschossweise brandschutztechnisch geschottet sind, verteilt. Danach kommt sie in das Induktionsgerät TROX DID-E, das im Zimmereingangsbereich in der Zwischendecke eingebaut ist. Hier wird die aufbereitete Frischluft mit Umluft vermischt und geräuschlos ins Hotelzimmer geblasen. Im Bad wird sie über Lüftungsventile wieder abgesaugt. Unser TROX System ist eine besonders leise, wartungsarme und energieeffiziente Lösung, da kein Ventilator verwendet wird.“*

Alle Hotelzimmer verfügen über eine Einzelraum-Temperaturregelung. Außerhalb der Nutzungszeiten werden die Zimmer aus Energiespargründen nur be- und entlüftet und im Winter durch die Regelung nur soweit temperiert, dass eine Auskühlung verhindert wird.



Brand aus!

Der deutsche Bundesverband Technischer Brandschutz schätzt, dass jedes zehnte der rund 14.000 Hotels in Deutschland innerhalb seines Betriebes einmal in Brand gerät.

Im Scandic Hamburg EMPORIO sorgen 360 Brandschutzklappen Typ FKRS-EU von TROX dafür, dass im Brandfall der Brandherdausdehnung effektiv ein Riegel vorgeschoben wird.

Als Marktführer gibt TROX im Bereich Brandschutztechnik seit Jahrzehnten den Takt an und weiß um die Wichtigkeit des Brandschutzes in Hotels. Elektrische Defekte und brennende Zigaretten sind häufig die Ursachen. Deshalb prüft TROX im Internationalen Center Brandschutztechnik in Neukirchen-Vluyn laufend alle Brandschutzkomponenten auf Herz und Nieren – für ein Höchstmaß an Sicherheit – u.a. für Menschen im Hotel.

Konkrete Zahlen

Das nachhaltige Klima- und Energiekonzept senkt die Betriebskosten um bis zu 64% und spart der Umwelt nahezu 1.700 t CO₂-Emissionen jährlich. Damit zählt das EMPORIO zu den nachhaltigsten Gebäudeensembles Hamburgs.

..und Auszeichnung

Für das Hotel Scandic Hamburg EMPORIO brachte dies das Vorzeigezertifikat in Silber. Diese Auszeichnung vergab die deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) erstmals an vier Hotels.

Mit dem Preis wird auch die Qualität und der nachhaltige Nutzen der eingesetzten TROX Technologie in Bezug auf Wirtschaftlichkeit, Energieeffizienz und Nutzerkomfort detailliert und nachvollziehbar aufgezeigt.

**Projektdaten des Hotel Scandic Hamburg EMPORIO:**

325 EZ und DZ

Ca. 440m² Restaurant und KücheCa. 300m² Lobby und BarCa. 700m² Konferenzbereich und LoungeCa. 170m² FitnessbereichLüftungs- und Kältetechnik:

- Gesamtluftmenge der Lüftungs- und Teilklimaanlagen ca. 100.000 m³/h
- Bereichen zugeordnete RLT-Anlagen mit FU für eine lastabhängige Versorgung
- Luftmenge der TROX DID-E Induktionsgeräte Hotelzimmer je nach Heiz- / Kühllast: 70-160 m³/h (tlw. 2 Geräte)
- Brandschutztechnik: 360 Brandschutzklappen FKRS-EU
- Luftdurchlässe im Restaurant: TROX DECKENLUFTDURCHLÄSSE ADLR
- Gesamtkälteleistung: ca 1.000 kW
- Spezifische Kühllast: 33 W /m³ (spezifische Heizlast 22 W/m³)
- Kälteerzeugung über 2 luftgekühlte Kompressor-Kältemaschinen mit je 8 Verdichtern für lastabhängige Betriebsweise

Bauherrin: Union Investment Real Estate GmbH

Architekten Hochhaus: HPP Hentrich-Petschnigg & Partner GmbH & Co KG

Architekten Neubau: MRLV Architekten Markkovic Ronai Voss

Generalunternehmer: Hochtief Construction AG

TGA-Planung: HSGP GmbH Beratende Ingenieure für Gebäudetechnik

Anlagenbau: KBV Klima-Bau Volk GmbH & Co KG

TROX Austria fungiert als Drehscheibe für alle Geschäfte im CEE Raum und ist neben Österreich auch in Polen, Ungarn, Tschechien, Kroatien, Serbien, Bulgarien und Rumänien vertreten; sowie in Slowenien und der Slowakei durch erfolgreiche und zuverlässige Partner.

Unternehmensprofil

TROX ist führend in der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von Komponenten und Systemen zur Belüftung und Klimatisierung von Räumen. Mit Tochtergesellschaften in 25 Ländern auf allen fünf Kontinenten, 14 Produktionsstätten und weiteren Importeuren und Vertretungen ist das Unternehmen in über 70 Ländern vor Ort. Gegründet 1951 erwirtschaftete der Weltmarktführer im Jahre 2012 mit 3.650 Mitarbeitern rund um den Globus mehr als 400 Mio. Euro Umsatz.

Pressekontakt

Catherina Glaser, MBA – TROX Austria GmbH

Marketing Austria & CEE

Telefon +43 1 250 43 40; Mobil +43 664 132 79 67

E-Mail c.glaser@trox.atWeitere Informationen unter www.trox.at